Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Weihnachtsausstellung im Gewerbemuseum in Bern

95 Aussteller haben in diesem Jahre Weihnachtsausstellung des Kleingewerim Gewerbemuseum beschickt, und ist erfreulich, zu bemerken, dass sich Qualität der ausgestellten Gegenstände Jahr zu Jahr hebt. Da sind eine grosse Alizahl schönster Keramiken zu sehen, soar Spiegel in Keramikrahmen, dann ganz eliarlige Glasvasen und Schalen, die mit ensilber bemalen und gebrannt wurden die sich als etwas ganz Besonderes gent dort als Geschenk eignen, wo praksch alles vorhanden ist. Reich sind auch ales vorhanden ist. Reich Sind ver-leten Holz gearbeiteten Gegensätze ver-Holz gearbeiteten Gegensatze ver-eilen, so Schalen und Holzservice, origi-eile und solide Spielsachen für Kinder vieles andere steht. Donn haben die and vieles solide Spielsachen iur schwackvollen vieles andere mehr. Dann haben des states mit einigen geschmackvollen abeiten, sowie die Graphiker und Leder-abeiter ihre Erzeugnisse ausgestellt, die ihrer Variation des vielseitige Schafhrer Variation das vielseitige Schaf-lunseres bernischen Kleingewerbes bebernischen Kleingeweibes zu der der der Gröswobene Teppiche in verschiedenen Grösund Farben und vor allem wieder a reiner Wolle vertreten. Auch solche aus sien gearbeitete beweisen, dass mit die-m Absel Abfallmaterial noch ganz schöne und rauchbare Vorlagen hergestellt werden onen, In einer besondern Vitrine ist besondern Silberschmuck zu sehen, undeinige kilberschmuck zu sehen, en, dase hübsche Weihnachtsengel beweidass man bei uns für den Weihnachtsmuck eigene Wege zu gehen versteht. eich ist die Ausstellung mit Möbeln beschickt. Neben schön eingelegten Vitrinen Neben schön eingelegten vitt HeiRommoden finden sich solche im HeiRostil und konnenden Febbreich sind be-Rommoden finden sich solche im Re-legistit, und besonders zahlreich sind be-Bauernschränke und Truhen vor-und Truhen voranden, alte und neue, und zwar zu ganz hehmbaren Preisen. Gerade in diesem The standard of the standard o

Die Ausstellung dauert bis zum 31. Desenher und dürfte vielen aus der Versenheit helfen, die auf der Suche nach
weg zum Gewerbemuseum finden.

de Jugendbuchausstellung in der Schulwarte Bern

Sie hat wieder ihre Tore geöffnet, und grössern und kleinern Schüler strömen wie nachter Weihnachtswunsch findet dem ein Buch darf bei keinem Kinde auf dem Weihnachtstisch fehlen. Die Ausstelde, um sich in eines der zahlreichen Das gute Jugendbuch erfüllt den gendliteratur aufmerksam zu machen, nit den Neuausgaben vertraut werden lassen was der Bücher in lassen, und die alten guten Bücher in Inerung Schundliteratur ist gross, und deren sinde Jugend der auf die heranwachde Jugend darf nicht unterschätzt wer-Deshalb ist es erfreulich, dass in des Bute Jugandhusenheit geboten wird, das Jugandhusenheit geboten Bedürfnissen Deshalb ist es erfreulich, dass in der Jugendbuch, das den Bedürfnissen verschiedenen Altersstufen Rechnung kennenzulernen und nach eigener und hach eigener und hach eigener den uns hahen auszuwählen, denn viele uns haben den Kontakt mit den Kin-Verloren verloren und sind dann in grosser erlegenheit, wenn es darum geht, einem ein grobenheit. Die inde ein gutes Buch zu schenken. Die sendbuch-Ausstellung hilft uns hier zur schen Wähl und bietet den unzähligen und Jussellung hilft uns Möglichkeit, weinachtsgeschenb zu entschliessen. sich für die Wahl eines guten Buche-Weihnachtsgeschenk zu entschliessen. hkr.







ist nun wieder gar manches, so kann auch wieder besser gebaut werden. Wie steht es aber mit dem Geld? Da wäre sicher einer der 22369 Seva-Treffer im Werte von Fr. 530 000 hochwillkommen, oder nicht? Besonders einer der grossen Mocken von Fr. 50000, 20000, 2 x 10000, 5 x 5000 etc., etc. Jede 10-Los-Serie enthält, wie bisher, mindestens 1 Treffer und bietet 9 übrige Chancen! 1 Los Fr. 5. plus 40 Rp. für Porto auf Postcheckkonto III 10 026. Adresse: Seva-Lotterie, Marktgasse 28, Bern. 48/4

schon 21. Dezember